

Bericht

Wächterkurs vom 13.05.2023



Zum Ausbildungstag für Waldameisenwächter*innen fanden 12 interessierte Mitglieder den Weg ins Restaurant Kloster in Werthenstein.

Frisch gestärkt nach Kaffee und Gipfeli folgten die Teilnehmer*innen im theoretischen Teil der interessanten und lehrreichen Präsentation, welche durch René Felder spannend und ausführlich vorgetragen wurde.



Nach dem feinen Mittagessen und regem Austausch folgte der praktische Teil bei der Forsthütte Staldig.

Von Res Schnider erhielten die Teilnehmer*innen viele nützliche und lehrreiche Informationen bevor es in der wunderschönen Gegend zu den verschiedenen Ameisenhügeln ging.

Leider zeigte sich das Wetter überhaupt nicht von der besten Seite - Petrus ist wohl kein Waldameisenfreund – und so konnten ausser den Schutzmassnahmen an einem gefährdeten Hügel praktisch keine weiteren Arbeiten vorgenommen werden. Trotzdem fand ein reger Gedankenaustausch statt und sämtliche Fragen konnten zur Zufriedenheit beantwortet werden.



Zum Ende konnten sich die Wächter*innen in der heimeligen Forsthütte wärmen. Pius Imgrüth hatte vorgeheizt, so dass auch schon warmes Wasser für den Kaffee bereitstand. Somit konnte bei Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein den Teilnehmer*innen ihr verdientes Diplom übergeben werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle die trotz oder gerade wegen des schlechten Wetters zu diesem tollen, unvergesslichen und lehrreichen Tag beigetragen haben.